

Wir stellen ein!

mach-was-wichtiges.de

Kennziffer:

56/2024

Ort:

Jöhstadt OT

Steinbach

Bewerbungsfrist:

17.06.2024

Revierleiter für das Landeswaldrevier Steinbach (m/w/d)

im Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Marienberg mit Dienstsitz in 09477 Jöhstadt OT Steinbach, Hauptstraße 1B unbefristet in Vollzeit



Über uns

Sachsenforst ist der größte forstwirtschaftliche Arbeitgeber Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald und gewährleistet mit seinen ca. 1.400 Bediensteten eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung.



Interessante Aufgaben

- Bewirtschaftung des Landeswaldes gemäß SächsWaldG unter besonderer Berücksichtigung der Grundsätze der Integrativen Naturgemäßen Waldbewirtschaftung (INW)
- Planung, Arbeitsvorbereitung und Betriebsvollzug
- Einsatz, Anleitung und Kontrolle der Waldarbeiter und der forstlichen Unternehmer
- Erfüllung der naturalen und betriebswirtschaftlichen Ziele im Revier
- naturale und betriebswirtschaftliche Buchführung sowie Betriebsanalyse auf Revierebene
- Mitwirkung bei der Durchführung von Wegebau- und Wegepflegearbeiten
- Waldschutz und Verkehrssicherung
- Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit und Waldpädagogik
- Organisation der Verwaltungsjagd
- Ausübung der Dienstaufgabe Jagd lt. Geschäftsverteilungsplan



Wir bieten Ihnen

- für Beschäftigte eine nach Entgeltgruppe 9b TV-L bewertete Stelle (Hier finden Sie die aktuelle [Entgelttabelle](#)) zzgl. Jahressonderzahlung
- für Beamte eine Besoldung bis Besoldungsgruppe A10/A11 (Hier finden Sie die aktuelle [Besoldungstabelle](#))
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit) mit Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten nach Absprache
- Fortbildungen zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge bei der VBL
- ein vergünstigtes Monatsticket für den Personennahverkehr (Job-Ticket)



Sie bringen mit

- erfolgreich abgeschlossene Laufbahnausbildung für eine Verwendung in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene der Fachrichtung Agrar- und Forstverwaltung, Schwerpunkt Forstverwaltung oder
- erfolgreicher Abschluss der Laufbahnausbildung für eine Verwendung in der Laufbahngruppe 2., 1. Einstiegsebene der Fachrichtung Agrar- und Forstverwaltung, Schwerpunkt Forstverwaltung bis Ende September 2024
- gute Fachkenntnisse in den Bereichen Waldbau insbesondere zur INW, Betriebswirtschaft, Forsttechnik und -technologie, Jagd, Waldschutz, Arbeitsschutz sowie Verkehrssicherheit
- Führerschein Klasse B
- gültiger Jagdschein
- gesundheitliche Eignung für den forstlichen Außendienst
- idealerweise mindestens einjährige Berufserfahrung im forstlichen Außendienst mit revierspezifischen Schwerpunkten oder mindestens einjährige Berufserfahrung in der Forstverwaltung



Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Lebenslauf, Nachweise, Zeugnisse), insbesondere von Frauen, unter der oben genannten Kennziffer per E-Mail an sbs.bewerbungen@smekul.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Beil (Personalsachbearbeiterin), Telefon 03501 542-418, zur Verfügung.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).

Kurzcharakteristik Forstrevier Steinbach
Forstbezirk Marienberg (Angaben gem. Forsteinrichtung, Stand: 13.12.2022)

Fläche:	Staatswald	1.700 ha	100 %	
	- davon nutzungsfrei (FON)	78 ha	4,8 %	
Wuchsgebiet:	45 Erzgebirge			
Hauptbaumarten:	Fichte	68 %	Buche	10 %
	Lärche	3 %	Interimsbaumarten:	11 %
Hiebssatz:	8,5 Efm/ha*a			
Verjüngungsfläche:	ca. 20 ha/a (Kunstverjüngung)			
Klimastufe:	Mittlere Berglagen (Mf)	- 28 %		
	Höhere Berglagen (Hf)	- 56 %		
	Kammlagen (Kf)	- 16 % (max. 898 m ü. NN)		
Standort:	85 % terrestrisch, 9 % org. u. min. Nassstandorte, 6 % sonst.			
Substratfeuchtestufen:	7 % speichertrocken, 75 % speicherfrisch, 4 % haftfrisch, 13 % n. e.			
Gelände:	73 % eben bis mäßig geneigt, 26 % stark geneigt, 1 % steil bis schroff			
Befahrbarkeit:	76 % befahrbar, 10 % eingeschränkt b., 14 % stark eingeschränkt bis nicht b.			
Erschließung des Reviers:	vollflächig erschlossen			
Arbeitskräfte	eine Flexible Arbeitsgruppe (FLAG) gemeinsam mit den Nachbarrevieren Gelobtland und Reitzenhain (zz. 4 Waldarbeiter)			
Jagd:	1.708 ha kompakte Verwaltungsjagdfläche in einem revierübergreifenden Jagdbezirk mit Schwerpunktorkommen von Rotwild sowie Reh- und Schwarzwild; Jahresstrecke 2023/2024 - >200 Stück Schalenwild			
Dienstwohnung:	nicht vorhanden			
Dienstsitz:	Hauptstr. 1 B, 09477 Jöhstadt OT Steinbach (separate Revierdienststelle im Verbund mit Wildsammelstelle und Forstbetriebshof)			
Schulverhältnisse:	Grundschulen in Marienberg, Grumbach und Kühnhaide, Oberschulen in Jöhstadt und Marienberg, Gymnasien in Annaberg-Buchholz, Marienberg und Olbernhau			
Besonderheiten:	Das Revier bildet einen Waldumbauschwerpunkt innerhalb des Forstbezirks. Wesentliche Arbeitsaufgabe ist deshalb die erfolgreiche Organisation und Durchführung der Verwaltungsjagd zur Herbeiführung eines waldbaulich tragbaren Rotwildbestands. Ausgedehnte und überwiegend bereits revitalisierte Moorflächen sowie Restvorkommen des vom Aussterben bedrohten Birkuhns verlangen besonderes Verantwortungsbewusstsein für Naturschutzbelange. Erhebliche Revierteile in den Hoch- und Kammlagen befinden sich im ehemaligen SO ₂ -Rauchschaadensgebiet. Ca. 6 km Grenzlinie zur Tschechischen Republik.			
Waldfunktionen:	213 % Schutz des Wassers, 173 % Schutz der Natur, 7 % Schutz der Landschaft, 214 % Erholungswald			
Überlagerungsfaktor:	6,1			

